



Aktuelles aus der Schulberatung September 2023

Inhalt:

- Aktuelles
- Wege zur Schulberatung
- Zuständigkeiten
- Wann ist eine Überprüfung auf Lese-Rechtschreibstörung sinnvoll?
- Wenn's klemmt: ASA
- Besondere Aufgaben der Schulberatung
- Angebote für SchiLF und Fortbildungen

Zum Schuljahresstart

Zum Beginn des Schuljahres gibt es zum Teil **neue Zuständigkeiten** der Schulpsychologinnen und Beratungslehrkräfte. Die Telefonsprechzeiten und Emailadressen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Bitte beachten Sie, dass die Beratungskräfte alle als Lehrkräfte tätig sind und nur einen kleineren Teil ihrer Arbeitszeit für die Beratung zur Verfügung stehen.

In diesem Schuljahr gibt es wieder zahlreiche Angebote zur **Lehrergesundheit** im Landkreis und auch überregional:

- Supervision bei Frau Amasreiter für Junglehrer
- Supervision bei Frau Amasreiter für Konrektorinnen und Konrektoren.
- kollegiale Fallbesprechung bei Frau Maetschke und Frau Benedikter
- Supervision bei Frau Tober für Lehrkräfte
- AGIL-Kurse bei Frau Tober und Frau Hilbig
- Für individuelle Supervisions- und Coachingangebote wenden Sie sich bitte an die jeweilige Kollegin.

Alle Angebote der Lehrergesundheit dienen der Professionalisierung, bieten Möglichkeiten zur Weiterentwicklung sowie zum Austausch und unterstützen Lehrkräfte und Schulleitungen bei der Bewältigung typischer Herausforderungen ihres spezifischen Berufsalltags. Sie stärken und entlasten Kolleginnen und Kollegen sowie Mitglieder der Schulleitungen, um so gesundheitlichen Risikofaktoren im Beruf präventiv und interventiv zu begegnen.

Wege zur Schulberatung



- Eltern (oder Lehrkräfte) kontaktieren den für ihre Schule zuständigen Berater.
 - **Beratungslehrkraft** bei allen pädagogischen Fragen: z.B. Lese-Rechtschreibschwäche, Einschulung, Schullaufbahnberatung, Informations- und Übertrittsabende zum bayerischen Schulsystem, Beratung von Lehrkräften (Lehrergesundheit, kollegiale Beratung), Lern- und Leistungsprobleme, Verhalten und Erziehung, Inklusion
 - **Schulpsychologinnen** bei allen psychologischen Fragen: z.B. Lern- und Leistungsprobleme, Inklusion, psychische Auffälligkeiten und Erkrankungen, Konzentrationsprobleme, Schulangst, Verhaltensproblematiken, Krisenintervention, Verhaltens- und Erziehungsprobleme, Mobbing, Rechenschwäche, Inklusion, Beratung von Lehrkräften und Schulleitungen (Lehrergesundheit, kollegiale Beratung, Supervision, Coaching)
- Der Weg zum Kind führt bei unserer Beratung immer über die Eltern. Falls die Eltern die Beratung nicht wünschen, können sich Lehrkräfte auch selbst beraten lassen.
- Auf unserer Homepage www.schulberatung-pfaffenhofen.de finden Sie alle relevanten Informationen, aktuelle Formulare und Kontaktdaten.
- Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit die angegebenen Telefonsprechzeiten oder den Emailkontakt, da alle Beratungslehrkräfte und Schulpsychologinnen auch als Lehrkräfte unterrichten.

Wer ist für unsere Schule zuständig?

Beratungslehrkräfte

Beratungslehrkraft	Betreute Schulen	Telefonsprechzeit	Telefonnummer
Elke Benedikter <i>GS Geisenfeld</i>	GS/MS Geisenfeld GS Münchsmünster GS/MS Schweitenkirchen	Dienstag 7.45-8.30 Uhr	0173 – 21 25 26 8 elke.benedikter@schulberatung.gsms-ob.de
Susanne Maetschke <i>GS Josef-Maria-Lutz</i>	GS Gerolsbach – GS Illmünster GS/MS Scheyern - GS Lutzschule	Dienstag 9.50 - 10.35 Uhr	08441 – 40 32 17 susanne.maetschke@schulberatung.gsms-ob.de
Robert Nißl <i>MS Manching</i>	GS/MS Manching - GS Oberstimm MS Reichertshofen - GS/MS Vohburg	Donnerstag 8.45 – 9.30 Uhr	08459 - 323 11 0 robert.nissl@schulberatung.gsms-ob.de
Johanna Pangratz <i>GS Langenbruck</i>	GS Baar-Ebenhausen GS Langenbruck - GS/MS Rohrbach	Dienstag 12.15 - 13.00 Uhr	08446 - 255 johanna.pangratz@schulberatung.gsms-ob.de
Alexandra Aigner-Scheider <i>MS Pfaffenhofen</i>	GS/MS Pfaffenhofen - GS Jetzendorf GS/MS Reichertshausen	Dienstag 10.35-11.20 Uhr	08441 - 40 15 0 Ab Oktober: alexandra.aigner-scheider@schulberatung.gsms-ob.de
Katharina Wettengel <i>GS Hohenwart</i>	GS Niederscheyern GS/MS Hohenwart GS Reichertshofen	Dienstag 11.30-12.15 Uhr	08443 - 485 Ab Oktober: katharina.wettengel@schulberatung.gsms-ob.de
Sarah Küspert <i>GS Manching</i>	GS Ernsgaden - GS/MS Wolnzach	Donnerstag 8:45-9.30 Uhr	08459 - 323 11 0 sarah.kuespert@schulberatung.gsms-ob.de

Wer ist für unsere Schule zuständig?

Schulpsychologinnen

Barbara Amasreiter <i>GS Reichertshausen</i>	GS/MS Reichertshausen - GS Wolnzach	Mittwoch 8.45 – 9.30 Uhr	0159 – 030 81 306 barbara.amasreiter@schulpsychologie.gsms-ob.de
Veronika Billmann <i>GS Münchsmünster</i>	GS Vohburg – GS Münchsmünster GS Ernsgraden – GS Oberstimm	Dienstag 11.00 – 11.45 Uhr	08402 – 93 99 838 veronika.billmann@schulpsychologie.gsms-ob.de
Anna Gehm <i>GS Niederscheyern</i>	GS Rohrbach – GS Pfaffenhofen GS Gerolsbach – GS Scheyern GS Niederscheyern	Mittwoch 9.00 – 9.45 Uhr	01523 – 62 15 209 anna.gehm@schulpsychologie.gsms-ob.de
Andrea Gerhardt <i>GS Illmünster</i>	GS Lutzschule – GS Jetzendorf GS Geisenfeld – GS Illmünster	Montag 13.00 – 14.00 Uhr	0173 – 733 53 18 andrea.gerhardt@schulpsychologie.gsms-ob.de
Katharina Steinbach <i>GS Wolnzach</i>	GS Reichertshofen GS Langenbruck/Pörnbach GS Baar-Ebenhausen	Montag 12.15 – 13 Uhr	08442 – 35 62 katharina.steinbach@schulpsychologie.gsms-ob.de
Elena Bronner <i>MS Pfaffenhofen</i>	MS Scheyern – GS/MS Hohenwart GS/MS Manching – MS Wolnzach	Freitag 8.00 – 8.45 Uhr	08441 – 40 15 12 07 Ab Oktober: elena.bronner@schulpsychologie.gsms-ob.de
Sabine Weißenberger <i>GS Reichertshausen</i>	GS/MS Schweitenkirchen	Montag 10.35 – 11.20 Uhr	08441 – 89 98 310 sabine.weissenberger@schulpsychologie.gsms-ob.de
Susanne Tober <i>Beratungsstelle</i>	MS Geisenfeld – MS Rohrbach MS Pfaffenhofen – MS Reichertshofen MS Vohburg	Mittwoch 7.30 – 8.30 Uhr	08452 – 20 17 susanne.tober@schulpsychologie.gsms-ob.de

Wann ist eine Überprüfung auf LRS sinnvoll?

Anzeichen beim Lesen

- Buchstaben werden als Einzellaute gelesen
- niedrige Lesegeschwindigkeit **trotz intensiver Übung**
- häufiges Stocken oder Verlieren der Zeile im Text
- Auslassen, Vertauschen oder Hinzufügen
- Raten von Wörtern
- Lesen ohne Betonung
- Schwierigkeiten, den Inhalt des gelesenen Textes wiederzugeben
- Unfähigkeit, Gelesenes zu wiederholen

Anzeichen beim Schreiben

- Schwierigkeit beim Schreiben von Buchstaben, Wörtern und Sätzen – **auch bei intensiv geübten Wörtern**
- Verwechslung formähnlicher oder klangähnlicher Buchstaben und Laute
- Auslassungen und Vertauschungen
- fehlerhafte Dehnung, Dopplung und Schärfung
- hohe Fehlerzahl bei Diktaten und auch beim Abschreiben (im selben Text mehrfach unterschiedlich falsch geschrieben)
- häufig unleserliche Handschrift


Probleme in anderen Fächern

- Lesen und Schreiben in anderen Fächern
- Probleme bei Fremdsprachen oder Textaufgaben

Ablauf bei neuen LRS-Anträgen	Ablauf bei Vorliegen eines Gutachtens
<ol style="list-style-type: none"> 1. Eltern beantragen bei der Klassenleitung mit Hilfe des Elternfragebogens eine Überprüfung 2. Klassenleitung füllt den Lehrerfragebogen aus und kopiert weitere Unterlagen (aussagekräftige LZK etc., Kopien aus dem Schülerakt) 3. Klassenleitung schickt komplette Unterlagen an die zuständige Beratungslehrkraft (an die Stammschule) -> Elternfragebogen + Lehrerfragebogen + LZK etc. + Kopien aus Schülerakt 4. Testung und Gespräche durch die Schulberatung 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eltern füllen den Elternfragebogen aus, geben Fragebogen und Gutachten bei der Lehrkraft ab. 2. Klassenleitung füllt den Lehrerfragebogen aus, kopiert weitere Unterlagen (aussagekräftige LZK etc., Kopien aus dem Schülerakt) 3. Klassenleitung schickt komplette Unterlagen an die zuständige Beratungslehrkraft (an die Stammschule) -> Gutachten + Elternfragebogen + Lehrerfragebogen + LZK etc. + Kopien aus Schülerakt 4. Prüfung des Gutachtens durch die Schulberatung - Gespräch mit den Eltern
<ol style="list-style-type: none"> 5. Erstellung und Versand einer schulpsychologischen Stellungnahme an die Schulleitung durch die Schulberatung 6. Eltern beantragen Nachteilsausgleich/Notenschutz bei Schulleitung 7. SL entscheidet über Erforderlichkeit, Umfang, Dauer und Form und erlässt einen Bescheid 8. SL gibt Bescheid an Klassenleitung (->in Schülerakt (Kopie)) und Eltern (Bescheid-Abdruck per Brief) 9. SL trägt in ASV im Modul „Schüler“ beim Reiter „Laufbahn“ die Art der Schwäche, Attestdatum mit Dauer und Bemerkung ein bzw. aktualisiert den Datensatz. 10. Lehrkraft bespricht mit Eltern den Bescheid und die Art der praktischen Umsetzung. 	

Formulare zur LRS-Überprüfung

Elternantrag + Lehrerfragebogen



**Elternfragebogen für
Lese-Rechtschreib-Störung**

Staatliches Schulamt Pfaffenhofen

Schulberatung
Schulstr.6 – 85119 Ernsgraben
Tel: 08452 / 20 17 – Fax: 08452 / 20 18
schulberatung@schulamt-paf.de

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Anschrift _____

Telefon/Mobil _____ Mail: _____

Schule _____ Klasse _____ Klassenlehrkraft _____

Erziehungsberechtigte _____

Geschwister mit Geburtsjahr _____


Bitte kreuzen Sie Zutreffendes auf den beiden Seiten an oder ergänzen Sie.

Handelt es sich um eine Erstüberprüfung? Ja Nein

Falls „Nein“: Wann wurde die Überprüfung durchgeführt? _____

Wer hat die Überprüfung durchgeführt? _____

Bitte leiten Sie uns die bereits vorliegenden Unterlagen (im verschlossenen Kuvert) zu!



**Lehrerbeobachtungsbogen
Lese-Rechtschreib-Störung**

Schulamt Pfaffenhofen

Staatliche Schulberatung
Schulstr. 6 – 85119 Ernsgraben
Tel: 08452 / 20 17 Fax: 20 18
schulberatung@schulamt-paf.de

Zur Klärung des Vorliegens von Lese- Rechtschreib-Störung sowie den daraus resultierenden Maßnahmen zur individuellen Förderung, dem Nachteilsausgleich und zum Notenschutz lt. BayEUG Art. 52 Abs. 5 vom 30.06.2016 und BaySchO §31-36 vom 01.08.2016 sind neben Testergebnissen Informationen zum Leistungsstand und zur Leistungsentwicklung ebenso unabdingbar wie die Beobachtungen der zuständigen Lehrkräfte. Die Schulberatung übermittelt eine Zusammenfassung dieser Ergebnisse an die Schulleitung, die dann über die individuellen Maßnahmen für den Schüler/die Schülerin entscheidet.

Bitte unbedingt beilegen! Nur vollständige Anträge können bearbeitet werden:

- 1. Antrag der Eltern auf Überprüfung**
- 2. Lehrerbeobachtungsbogen**
- 3. Kopien aus dem Schülerbogen (Zeugnisse, Wortgutachten, Schullaufbahn, Förderung)**
- 4. ggf. aussagekräftige Lernzielkontrollen/Hefteinträge (in Kopie)**

1. Lehrkraft: _____ Tel. (Lehrkraft privat): _____

Emailadresse der Lehrkraft:(erforderlich) _____

Download auf der Homepage der Schulberatung Pfaffenhofen

<https://www.schulberatung-pfaffenhofen.de/Formulare>

Anmerkungen zu LRS

- Bitte beachten Sie, dass ein Notenschutz oder Nachteilsausgleich **nicht rückwirkend** gewährt werden kann.
- Manchmal kommt es aufgrund der vielen Anträge zu einer **Wartezeit** bei der Schulberatung. In Rücksprache mit der Schulleitung können bereits ausgestellte Erlasse weiterhin gelten, bis ein aktuelles Ergebnis vorliegt.
- Eine erneute Überprüfung muss immer zum **Schulartwechsel** stattfinden (also z.B. immer in der 5. Klasse) und kann in anderen Fällen auf Initiative der Eltern oder der Schule veranlasst werden.
- Das **Vorlesen** der Aufgabenstellungen ist nur bis zum Ende der 6. Jahrgangsstufe vorgesehen und möglich.
- Leseproben **müssen** bewertet werden – hier gibt es keine Möglichkeit des Notenschutzes – nur die des Nachteilsausgleiches (z. B. Zeitverlängerung).
- Ein uns übersandtes Gutachten eines Kinder- und Jugendpsychiaters kann nur **mit** Elternantrag zugeordnet und bearbeitet werden.

ASA - Alternative schulische Angebote und mobile Sozialarbeit



ASA - Alternative schulische Angebote und mobile Sozialarbeit

Immer wieder fordern uns verhaltensauffällige Schüler/innen über die Maßen heraus. Die Ursachen dafür sind so vielfältig wie die Kinder selbst. Oft liegt im sozial-emotionalen Bereich ein erhöhter zusätzlicher Förderbedarf vor, dem wir auch mit Ausschöpfung der Möglichkeiten von Schule und der Schulberatung nur schwer gerecht werden können.

Durch die Zusammenarbeit mit ASA werden Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Klassen unterstützt.

Unser ASA-Team ist gemeinsames Projekt von Staatlichem Schulamt, Jugendamt Pfaffenhofen und den sonderpädagogischen Förderzentren und blickt auf über 12 Jahre Erfahrung zurück.

Anfrage und Erstkontakt

über die zuständige Schulpsychologin oder Beratungslehrkraft oder per Mail (asa-pfaffenhofen@gmx.de).

<https://www.schulberatung-pfaffenhofen.de/ASA>

Besondere Angebote der Schulberatung

Besondere Begabungen / Hochbegabung	<p>Barbara Amasreiter Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin an der Grund- und Mittelschule Reichertshausen, Systemische Beraterin (SG), Supervisorin i. A.</p> <p>Veronika Billmann Staatliche Schulpsychologin an der GS Münchsmünster</p> <p>Andrea Gerhardt Staatliche Schulpsychologin an der GS IImmünster</p> <p>Anna Gehm Staatliche Schulpsychologin an der GS Niederscheyern</p> <p>Susanne Tober Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin am Staatlichen Schulamt PAF</p>
Inklusionsberatungsstelle am Staatlichen Schulamt	<p>Elke Benedikter Beratungslehrerin an der GMS Geisenfeld</p> <p>Andrea Gerhardt Staatliche Schulpsychologin an der GS IImmünster</p>
Krisen an Schulen	<p>Susanne Tober Mitglied im Kriseninterventions- und -bewältigungsteam bayerischer Schulpsychologinnen und Schulpsychologen (KIBBS)</p>
Einschulung	<p>Veronika Billmann Staatliche Schulpsychologin an der GS Münchsmünster</p> <p>Susanne Maetschke Beratungsrektorin und Beratungslehrerin an der Josef-Maria-Lutz GS</p>
Lehrergesundheit / Supervision und Coaching	<p>Barbara Amasreiter Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin an der Grund- und Mittelschule Reichertshausen, Systemische Beraterin (SG), Supervisorin i. A.</p> <p>Susanne Tober Beratungsrektorin am Staatlichen Schulamt Pfaffenhofen, staatliche Schulpsychologin, Supervisorin (bdp), AGIL-Trainerin, Coach</p>
Prävention sexueller Gewalt	<p>Anna Gehm Staatliche Schulpsychologin an der GS Niederscheyern</p>

Besondere Angebote der Schulberatung

Kollegiale Beratung	<p>Elke Benedikter Beratungslehrerin an der GMS Geisenfeld</p> <p>Susanne Maetschke Beratungsrektorin und Beratungslehrerin an der Josef-Maria-Lutz GS</p>
Systemische Beratung	<p>Barbara Amasreiter Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin an der Grund- und Mittelschule Reichertshausen, Systemische Beraterin (SG), Supervisorin i. A.</p>
Schule als Lebensraum ohne Mobbing	<p>Barbara Amasreiter Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin an der Grund- und Mittelschule Reichertshausen, Systemische Beraterin (SG), Supervisorin i. A.</p>
AsA – Alternatives schulisches Angebot für soz.-emot. auffällige Schülerinnen und Schüler	<p>Barbara Amasreiter Beratungsrektorin und staatliche Schulpsychologin an der Grund- und Mittelschule Reichertshausen, Systemische Beraterin (SG), Supervisorin i. A.</p> <p>Elke Benedikter Beratungslehrerin an der GMS Geisenfeld</p> <p>Elena Bronner Staatliche Schulpsychologin an der MS Pfaffenhofen</p>
Förderstelle Rechenschwäche im Landkreis Pfaffenhofen für Kinder mit besonderen Schwierigkeiten beim Rechnen lernen	<p>Andrea Gerhardt Staatliche Schulpsychologin an der GS Illmünster</p> <p>Katharina Steinbach Staatliche Schulpsychologin an der GS Langenbruck-Pörnbach</p>
Übertrittscoaches	<p>Susanne Maetschke BRin, Beratungslehrerin an der Josef-Maria-Lutz Grundschule</p> <p>Robert Nißl Beratungslehrer an der Mittelschule Manching</p> <p>Alexandra Aigner-Scheider Beratungslehrerin an der MS Pfaffenhofen</p>

Angebote für SchILf und Fortbildungen

- **Die Schulberatung stellt sich vor** – Fr. Tober (2 Stunden)
- **Umgang mit Lese-Rechtschreibstörungen** – Fr. Billmann, Fr. Maetschke (2-4 Stunden)
- **Förderung der Lesekompetenz** – Fr. Maetschke, Fr. Gehm (2 Stunden)
- **Kollegiale Fallbesprechung – Supervision – Coaching** – Fr. Tober, Fr. Amasreiter, Fr. Benedikter, Fr. Maetschke (1-3 Stunden)
- **„Chaos im Klassenzimmer“ – Wie guter Unterricht noch besser wird** – Fr. Amasreiter (2 – 4 Stunden)
- **Rechenschwäche** – Fr. Gerhardt, Fr. Steinbach (2-4 Stunden)
- **Unruhige Schüler** – Fr. Billmann, Fr. Amasreiter (2 Stunden)
- **Schwierige Elterngespräche führen** (Für Lehrkräfte oder Schulleitungen) – Fr. Amasreiter, Fr. Tober (2-4 Stunden)
- **Das Miteinander stärken – Förderung der Sozialkompetenz** – Fr. Amasreiter, Fr. Gehm (2-4 Stunden)
- **Inklusion** - Fr. Benedikter, Fr. Gerhardt (2 Stunden)
- **Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten – eine besondere Herausforderung** – Fr. Amasreiter, Fr. Maetschke (2-4 Stunden)
- **AD(H)S** – Fr. Amasreiter, Fr. Gehm (2 Stunden)
- **Lehrergesundheit** – Fr. Tober, Fr. Amasreiter, Fr. Benedikter, Fr. Maetschke (2-12 Stunden)
- **Miteinander statt gegeneinander – Umgang mit Konflikt und Mobbing** – Fr. Amasreiter, Fr. Gehm
- **Suchtprävention** – Fr. Tober
- **Krisen an Schulen** – Fr. Tober (2-8 Stunden)
- **Neue Autorität nach Haim Omer – Impulse für den Schulalltag** – Fr. Amasreiter (2-4 Stunden)
- **Autismus - eine besondere Herausforderung** – Fr. Maetschke, Fr. Gehm (1-2 Stunden)
- **Verschwörungsmythen – aktueller denn je. Harmlos oder ernst zu nehmende Gefahr?** – Hr. Liesaus, Fr. Gehm (1-2 Stunden)
- **Schatten auf der Seele - Was tun bei Depression?** – Fr. Tober, Fr. Gehm (2-4 Stunden)
- **Umgang mit traumatisierten SchülerInnen im Klassenzimmer** – Fr. Tober